

RITTERBURG AUS PAPPKARTON



Benötigtes Material:

Karton, Tonpapier schwarz, Holzdekorfolie, Acrylfarbe weiß, Steinfarbe, Metallringe, Gliederkette, Holzspieße, Fotokarton weiß, Efeuranke

Benötigtes Werkzeug:

Schere, Bleistift, Cutter, Klebstoff, Klebeband, Heißklebepistole, Permanentmarker schwarz

RITTERBURG AUS PAPPKARTON

Aus gewöhnlichem Verpackungskarton kann man mit etwas Geschick und Geduld wunderschöne Ritterburgen basteln.

1. Für diese Burg wurde ein Karton mit den Abmessungen 29x26x23 benutzt. Zuerst den Karton an der Klebestelle vorsichtig lösen und flach auflegen.

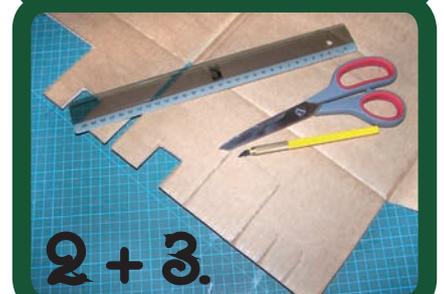
2. Dann die Vorlagen auf weißem Fotokarton ausdrucken und ausschneiden. Die Vorlagen für die Zinnen am oberen Rand auflegen und nachzeichnen. Die Vorlage für die Zugbrücke auf der schmalen Seite auflegen und nachzeichnen.

Dann mit der Schere und einem Cutter die Zinnen ausschneiden und die Zugbrücke einschneiden.

3. Nun die Burg mit schwarzem Tonpapier bekleben. Wenn gestückt werden muss, dann nicht direkt an den Kanten, sondern ca. 1 cm danach, so wird die Klebestelle von der Steinfarbe optimal überdeckt und springt beim umbiegen der Seitenflächen nicht wieder auf. An der letzten Kante etwas Tonpapier überstehen lassen, sodass die Burg später wieder schön zusammengeklebt werden kann.

4. Die Zugbrücke wieder einschneiden und mit Holzdekorfolie beidseitig bekleben. Dann mit schwarzem Marker Bretter und Nägel aufzeichnen.

Die Ecksteinschablone ausschneiden und versetzt über die Kanten die Ecksteine mit Bleistift anzeichnen.



Benötigtes Material:

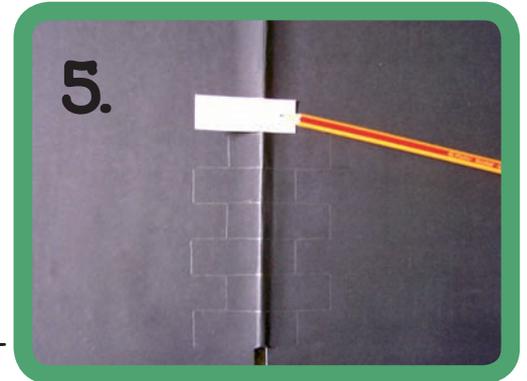
Karton, Tonpapier schwarz, Holzdekorfolie, Acrylfarbe weiß, Steinfarbe, Metallringe, Gliederkette, Holzspieße, Fotokarton weiß, Efeuranke

Benötigtes Werkzeug:

Schere, Bleistift, Cutter, Klebstoff, Klebeband, Heißklebepistole, Permanentmarker schwarz

RITTERBURG AUS PAPPKARTON

5. Nun mit Steinfarbe die Ecksteine und rund um das Tor eine Steineinfassung malen. Alles gut trocknen lassen und eine zweite Schicht auftragen.



6. Dann mit weißer Acrylfarbe die Ecksteine und das Tor umranden und einteilen. Ebenso Schießscharten aufmalen. Auch hier eine zweite Schicht auftragen. Zuletzt mit schwarzem Marker die Initialen auf den oberen Torstein malen und die zwei Torwappen auf der Vorderseite aufkleben.

7. Auf der Innenseite der Zugbrücke und oberhalb an der Mauer mit Heißkleber je zwei Metallringe anbringen und die Kette durchfädeln. Dazu können auch die Ringe von Getränkedosen verwendet werden.

8. Nun die Burg mit Heißkleber wieder zusammensetzen. Dazu zuerst die Seitenflächen aneinanderkleben und beschweren. Dann den Boden zusammenkleben und beschweren. Die geklebte Kante mit Tonpapier verdecken und mit Ecksteinen versehen. Die Burg sieht besonders schön aus, wenn man auf der Rückseite noch Efeuranke anbringt. So kann man auch die geklebte Kante gut kaschieren. Dazu verschieden lange Rankenstücke abschneiden und mit ein paar Heißklebepunkten befestigen.



Die Fahnen mit Klebeband an den Holzstäbchen befestigen und dann mit der Heißklebepistole von innen in die Ecken der Türme kleben.

9. Mit ein bisschen Fantasie kann man immer wieder neue Burgen basteln. Diese Burg wurde mit Raufasertapete beklebt. Für die Ecksteine und die Torumrandung wurde braunes Verpackungsklebeband und für die Schießscharten schwarzes Isolierband verwendet. Die Efeuranke wurde mit Serviettentechnik angebracht.



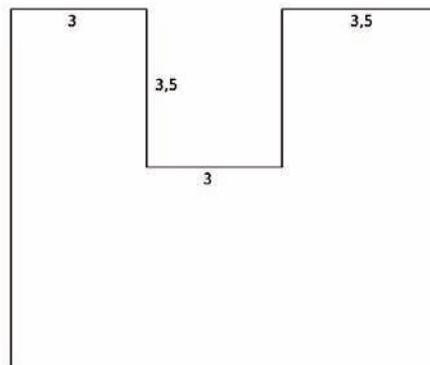
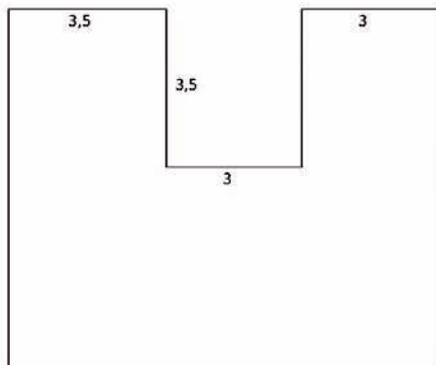
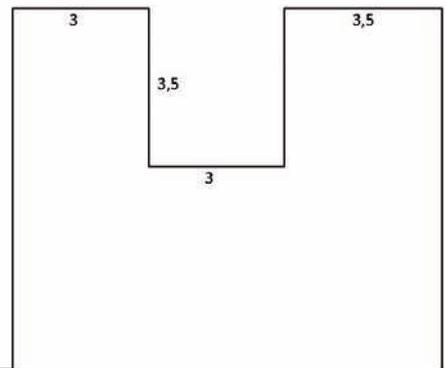
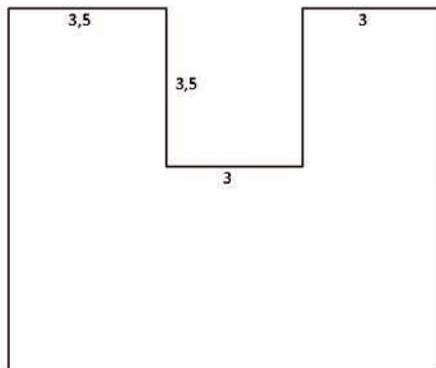
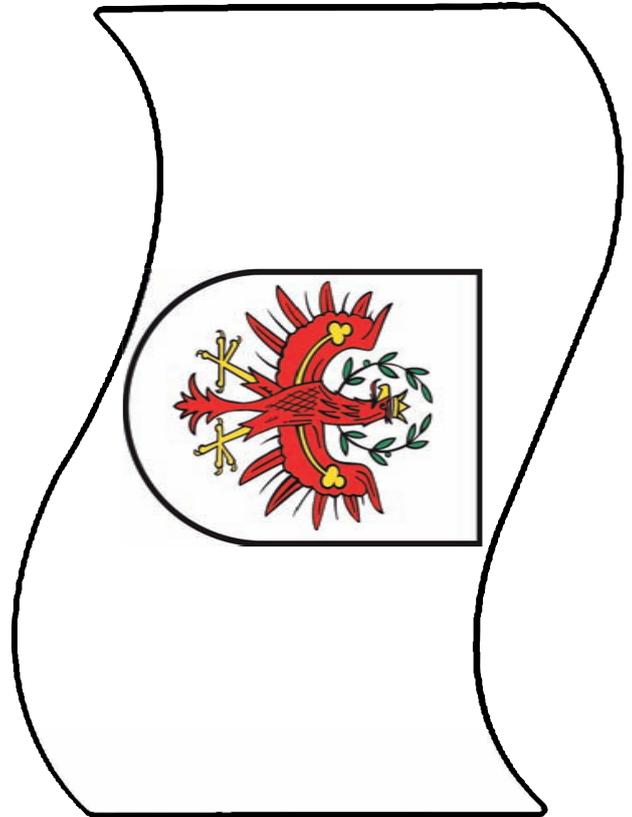
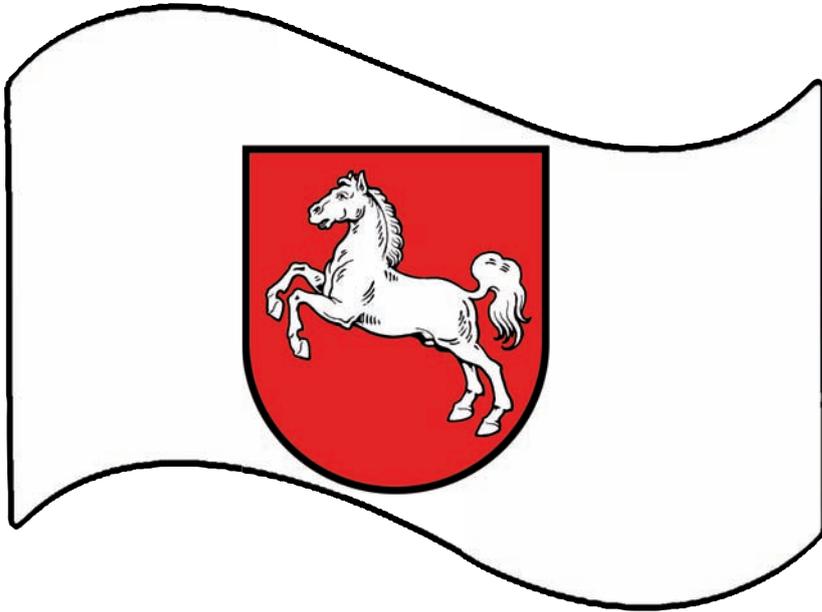
Benötigtes Material:

Karton, Tonpapier schwarz, Holzdekorfolie, Acrylfarbe weiß, Steinfarbe, Metallringe, Gliederkette, Holzspieße, Fotokarton weiß, Efeuranke

Benötigtes Werkzeug:

Schere, Bleistift, Cutter, Klebstoff, Klebeband, Heißklebepistole, Permanentmarker schwarz

VORLAGEN



VORLAGEN

